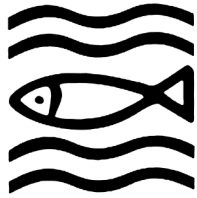


IXOXI
MVOX



**EVANGELISCHE
SCHULE
KÖPENICK**
Gymnasium

**Elternbrief Nr. 12
im Schuljahr 2020/21**

Liebe Eltern,

soeben erreicht mich das aktuelle Senatsschreiben zur Schulorganisation ab dem 15. Februar 2021. Gern will ich Ihnen Kenntnis über einige wesentliche, uns betreffende Regelungen geben.

In dem Schreiben heißt es einleitend: „Angesichts der deutlich gesunkenen Infektionszahlen und unter Berücksichtigung der Weiterentwicklung der Pandemie in Bezug auf Mutationen des Virus, ist die jetzt zu treffende Abwägung zwischen dem Recht auf Bildung im Zusammenhang mit wichtigen Präsenzunterrichtszeiten und der Vereinbarkeit von Beruf und Familie bei gleichzeitigem Schutz des Personals und der Schülerinnen und Schüler zu gestalten.“

Die Präsenzpflcht bleibt für unsere Schüler*innen der Jahrgangsstufen 5 bis 9 und 11 in der kommenden Woche und auch über den 22. Februar hinaus ausgesetzt. Für Abschlussklassen gelten besondere Regelungen.

Um den Schüler*innen der 12. Jahrgangsstufe möglichst viel Präsenzunterricht unter vertretbaren Rahmenbedingungen vor deren Übergang in die Prüfungsphase zu ermöglichen, hat sich die erweiterte Schulleitung in Abstimmung mit dem Schulträger auf Folgendes verständigt:

Ab der 7. Kalenderwoche (erstmal ab dem 18. Februar) wird für die Schüler*innen der 12. Jahrgangsstufe ein eingeschränkter Präsenzunterricht zur besseren Prüfungsvorbereitung auf das Abitur stattfinden. Im Jahrgang 12 werden donnerstags und freitags jeweils in der 3./4. Std. und der 5./6. Std. **die Leistungskurse in Präsenz** unterrichtet. Die Lehrkräfte der Grundkurse mit Schüler*innen im **3. Prüfungsfach** können an diesen beiden Wochentagen vor oder nach dem Leistungskursunterricht ein (dann für alle Prüflinge verbindliches) Treffen zur Klausurvorbereitung ansetzen.

Für alle anderen Jahrgangsstufen, auch für die Jahrgangsstufe 10, erfolgt bis auf Weiteres „schulisch angeleitetes Lernen zu Hause (saLzH)“.

Weiterhin macht unsere Schule gemäß staatlicher Vorgabe Schüler*innen, die dies aus unserer Sicht benötigen, verbindliche zusätzliche Förder- und Unterstützungsangebote. Auch die Notbetreuung für einzelne Kinder der Jahrgangsstufen 5 und 6 findet bei begründetem Bedarf auf Antrag statt.

Mit Freuden kann ich vermelden, dass wir gerade ein sehr erfolgreiches Aufnahmeverfahren für unsere neuen 5. und 7. Jahrgangsstufen des kommenden Schuljahres zum Abschluss gebracht haben. Es gab eine unglaublich große Zahl an Bewerbungen, die sogar höher lag als in den vergangenen Jahren – und das, ohne einen „Tag der offenen Tür“ vor Ort durchgeführt zu haben. Offenbar haben das digitale Format des „Tages der offenen Tür“ und die Präsentation des Hauses im Internet sehr positiv gewirkt. Wermutstropfen dabei: Angesichts der großen Bewerber*innenzahl vor allem für die 28 freien Plätze in der neuen 7. Jahrgangsstufe waren wir gezwungen, aus Kapazitätsgründen zum Teil auch sehr geeigneten Kandidaten eine Absage zu erteilen.

Seit dem 1. Februar haben sich bei uns in der Schule personell eine Reihe von Veränderungen ergeben. Das hat u.a. damit zu tun, dass momentan drei Lehrerinnen unseres Kollegiums schwanger sind und demnächst ein Kind zur Welt bringen. Für die Vertretung der Kolleginnen, die angesichts der weiterhin bedrohlichen pandemischen Situation nicht mehr Präsenzunterricht durchführen können, haben wir mehrere neue Lehrkräfte eingestellt oder hausintern getauscht. Hiervon sind Klassen der Sekundarstufe I ebenso betroffen wie Kurse der Oberstufe, was sich leider nicht vermeiden lässt. Ich freue mich über die engagierten neuen Kolleg*innen, heiße sie bei uns im Hause herzlich willkommen und hoffe, dass sie schnell und gut in die für sie neuen Lerngruppen „hineinfinden“. Zwar ist die aktuelle Situation, bedingt durch die Schulschließung, diesem Prozess nicht zuträglich. Doch habe ich den Eindruck, die steigende Zahl an Videokonferenzen gewährt hier einen wenn auch schwachen Ersatz für die zunehmend schmerzlich vermissten persönlichen Kontakte im Präsenzunterricht.

Soviel für heute in aller Kürze.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie ein angenehmes Wochenende.

Mit herzlichen Grüßen

Michael Tiedje
Schulleiter